

75. Mittelfränkischer Schützenfest in Gunzenhausen im Gau Hesselberg vom 06.-08.03.2026



von links: Markus Harrer, Präsident des MSB, Karl-Heinz Fitz, Bürgermeister der Stadt Gunzenhausen, Jens Gärtner, 1. Gauschützenmeister des Schützengaus Gunzenhausen

Der Bürgermeisterempfang am 07.03.2026

Am späten Nachmittag des zweiten Tagungstages fand der Bürgermeisterempfang statt. Obwohl der Mittelfränkische Schützenfest schon einmal in Gunzenhausen stattfand, ist in diesem Jahr doch etwas anders: **Bürgermeister Karl-Heinz Fitz** empfing die Tagungsteilnehmer mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Er freute sich, dass der Schützenfest schon das zweite Mal Station in Gunzenhausen macht. Dennoch bedeutete dieser Empfang für ihn, dass er das letzte Mal als Bürgermeister diese wunderbare Aufgabe erfüllen darf, denn er scheidet aus dem Amt.

Hier einige Fotos aufgenommen im Hof des Anwesens.





„Drachenblut“ nannte. Viele Mythen ranken sich um sein Leben in der Zeit des späten 19. Jahrhunderts.

Das Haus des Gastes, so **Karl-Heinz Fitz**, sei ein geschichtsträchtiges Anwesen, das Markgraf Carl Wilhelm Friedrich zu Brandenburg-Ansbach 1749 erwarb. Seine Leidenschaft waren die Falknerei und die Jagd. Noch einmal spannend wird es dann in der Geschichte dieses Anwesens, als der Naturheilpraktiker Johann Reichardt, der einen Hang zur Alchemie hatte, einen geheimnisvollen Likör brannte, den er



Heute, so referierte der Bürgermeister weiter, sei Gunzenhausen zu einer Stadt mit 17.000 Einwohnern im Herzen des Seenlandes gewachsen und kann ca. 300.000 Übernachtungen pro Jahr verbuchen. Die Stadt könne mit verschiedenen Industriestandorten aufwarten, verfüge über viele Radwege und liege am Rande eines Naherholungsgebietes.

Markus Harrer, Präsident des MSB, bedankte sich bei **Karl-Heinz Fitz** für die Einladung in dieses Juwel der Stadt Gunzenhausen. Gleichzeitig dankte er auch **Jens Gärtner, dem Gauschützenmeister des Schützengaus Hesselberg** und allen seinen Helfern für die Ausrichtung des Schützentages.



Alle lauschten aufmerksam den Festrednern.

Markus Harrer stellte kurz den Mittelfränkischen Schützenbund vor, der ein Zusammenschluss von 12 Gauen ist und ca. 57.200 Mitglieder in 468 Vereinen verbuchen kann. Er betonte, dass die Disziplinenvielfalt im Sportschützenbund groß sei, egal ob es sich um Lang- oder Kurzwaffen oder um traditionelle Disziplinen wie Vorderlader handelt. Bogen-, Blasrohr und neuerdings auch das Lichtschießen bei den Jüngsten verhelfen uns immer wieder zu steigenden Mitgliederzahlen.



Als Dank für den Empfang übergab **Markus Harrer** nun die traditionelle Scheibe des MSB als Gastgeschenk.



Im Gegenzug wartete **Bürgermeister Fitz** mit „Drachenblut“ auf und bat die Herren um einen Eintrag in das Goldene Buch der Stadt.



Anschließend lud die Stadt Gunzenhausen noch zu einem Umtrunk ein.



Auch die Bezirksjugendleitung war mit dabei...



Und nun eilten wir zum Festabend zurück in die Stadthalle von Gunzenhausen.

Bericht: Sabine Rottmann
Fotos: Willi und Sabine Rottmann